

Fruchtbare Zusammenarbeit

Musikschule hilft dem Sozialdienst katholischer Frauen



Freuen sich über die Zusammenarbeit, v.l.: Martin Nieswandt, Direktor Musikschule des Emslandes, Walburga Nürnberg, Vorsitzende SkF, Marianne Robben Vorstand SkF und Dirk Kummer, stellvertretender Schulleiter der Musikschule des Emslandes. (Foto: Tim Henrichs)

Meppen. Zum dritten Mal hat der Sozialdienst katholischer Frauen Meppen-Emsland Mitte die Musikschule des Emslandes bei ihrem traditionellen Vorweihnachtskonzert unterstützt. Dafür erhielten sie jetzt den Überschuss des Konzertes, eine Spende in Höhe von 1500 Euro.

„Wir haben so ein bisschen das Wohlfühlprogramm übernommen“, berichtete Marianne Robben, ehrenamtliches Vorstandsmitglied des Sozialdienstes katholischer Frauen (SkF), bei der Spendenübergabe über ihre Aufgaben beim Konzert „Adventsklänge“ der Musikschule. Die Mitglieder des SkF schenkten warme Getränke aus, verteilten Plätzchen, führten Zuschauern zu ihren Plätzen und sammelten die Eintrittskarten ein. Der Musikschule wurden dadurch wichtige Aufgaben abgenommen. „Wir brauchten Unterstützung, weil wir uns um die Musiker kümmern mussten. Bei insgesamt 200 Musikern war das schon Herausforderung genug für uns“, sagte Martin Nieswandt, Direktor der Musikschule des Emslandes.

Wie Zahnradchen

Die gemeinsame Zusammenarbeit kam zustande, als der SkF die Musikschule nach einer Spendenmöglichkeit für ihren Verein fragte. Die Spenden werden benötigt, um die Öffentlichkeitsarbeit zu fördern, damit neue Mitglieder geworben werden können. Daraufhin schlug Martin Nieswandt vor, dass die SkF-Frauen das Vorweihnachtskonzert der Musikschule unterstützen könnten, um dafür eine Spendensumme zu erhalten. „Das passt so

wie Zahnrädchen ineinander“, freute sich Walburga Nürnberg, Vorsitzende des SkF, über die für beide Seiten gewinnbringende Zusammenarbeit.

Gänsehauterlebnis

Der SkF wie die Musikschule waren begeistert über das gelungene Konzert. Für Marianne Robben war es ein „Gänsehauterlebnis“, so viele strahlende Kinder mit ihren stolzen Eltern zu sehen. Von den jüngsten Musikern aus dem „Streichelzoo“ bis hin zu den „Sinfonietten“ konnten alle Altersklassen der Schüler der Musikschule aus dem gesamten Emsland gemeinsam mit den Musikschlawinern der Meppener Jakob-Muth-Schule auf der Bühne spielen.

Trotz der „logistischen Herausforderung“ für Martin Nieswandt und seine Kollegen, waren alle Seiten zufrieden mit der Umsetzung des Konzertes. Der Sozialdienst katholischer Frauen stehe auch „immer wieder gerne“ für kommende Konzerte der Musikschule zu Verfügung.

(aus: Meppener Tagespost, 08.02.2018, Bericht: Tim Henrichs)

Korrektur des SkF: Die Spende wird vorrangig für die Ausbildung von Ehrenamtlichen verwendet werden.